

4. LEITBILD FÜR DIE WEITERE ENTWICKLUNG DER GEMEINDE GROBLEBEN

4. LEITBILD FÜR DIE WEITERE ENTWICKLUNG DER GEMEINDE GROBLEBEN

Die hier formulierten Leitsätze bilden die Grundlage für weitere Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen der Gemeinde Grobleben. Das bezieht sich sowohl auf Maßnahmen, die im Rahmen der Dorferneuerung umgesetzt werden sollen, als auch auf darüber hinaus gehende Initiativen zur Ortsentwicklung und Ortsgestaltung.

Grobleben bei Tangermünde – ein attraktiver Wohnstandort



Die günstige landschaftliche und siedlungsstrukturelle Lage bietet Voraussetzungen, das Grobleben der Zukunft zu einem der attraktivsten Wohnstandorte weiter auszugestalten.

Beschaulich, ländlich, ursprünglich und ruhig - das sind die Vorzüge, die es zu bewahren und zu entwickeln gilt und die die Grundlage dafür bilden, die Bevölkerungsentwicklung zu stabilisieren.

Grobleben bei Tangermünde

-

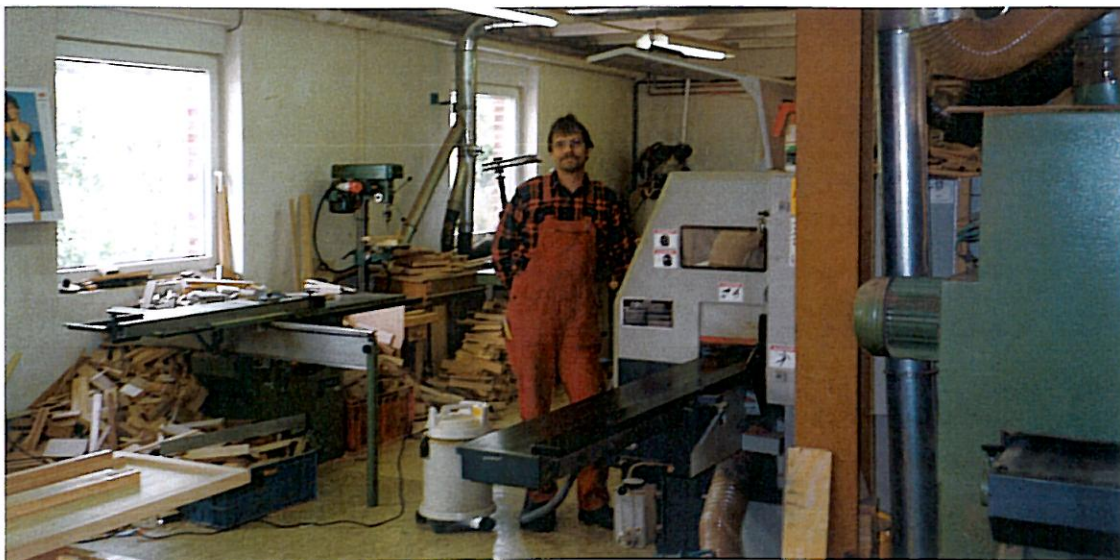
Ort der Naturverbundenheit

Am Rande der Tangermündung und an der Route des Altmark-Radweges gelegen, ist Grobleben ein Ziel des Suchenden nach Erholung in Natur und Landschaft.

Durch gezielte Maßnahmen der Begrünung ist die enge Verzahnung zwischen bebauter Ortslage und Landschaft weiterzuentwickeln und die Dorfökologie zu verbessern.

Grobleben bei Tangermünde

-

Standort von Handwerk und Gewerbe

Grobleben richtet sich darauf ein, ökologisch vertretbaren Handwerks- und Gewerbebetrieben innerhalb des Dorfgebietes Entwicklungsmöglichkeiten zu bieten. Die Umnutzung ehemals landwirtschaftlicher Gebäudesubstanz wird ebenso unterstützt wie Neuansiedlungen sowie Erhaltung und Sicherung der bestehenden Arbeitsplätze.

Grobleben bei Tangermünde

-

*Standort landwirtschaftlicher
Produktion*

Die vorhandenen landwirtschaftlichen Nutzflächen, die Äcker sowie die Wiesen des Tangertals bieten günstige Voraussetzungen dafür, daß die Landwirtschaft auch in Zukunft zum täglichen Bild gehören wird. Dort, wo jedoch keine Landwirtschaft mehr betrieben wird oder werden kann, ist die Landwirtschaft im Leben und in der Bebauung nachvollziehbar zu erhalten. Jede Form des landwirtschaftlichen Nebenerwerbs sollte unterstützt werden und Wiedereinrichtern sind entsprechende Entwicklungsmöglichkeiten zu geben.